

# Pfarrnachrichten 20.10.2019 - 27.10.2019

#### Gottesdienstzeiten

St. Andreas / St. Martinus

# Sonntag, 20.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

An 08:30 Hl. Messe Ma 10:00 Hochamt An 11:15 Hochamt

# Montag, 21.10

An 18:15 Eucharistische Anbetung

19:15 Abendmesse

# Dienstag, 22.10.

Ma 08:05 Rosenkranzgebet

**Ma** 08:30 Hl. Messe

#### Mittwoch, 23.10.

An 07:50 Rosenkranzgebet

08:15 Hl. Messe

Ma 09:30 Hl. Messe in der St. Friedrich

Kapelle im Caritas Seniorenheim

# Donnerstag, 24.10.

Ma 18:15 Eucharistische Anbetung

19:15 Abendmesse gestaltet von der kfd

#### Freitag, 25.10

An 07:50 Rosenkranzgebet

08:15 Hl. Messe

# Samstag, 26.10.

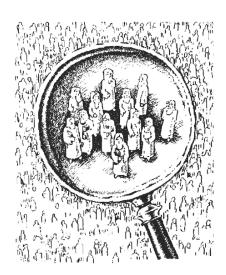
An 09:30 Erntedank Gottesdienst

Schützenverein Quantwick – Oberortwick, Hof Upgang-Reimelt, Quatwick 14

17:00 Vorabendmesse 18:15 Vorabendmesse

# Sonntag, 27.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

An 08:30 Hl. Messe Ma 10:00 Hochamt An 11:15 Hochamt



Könnte es nicht so sein, dass Gott nicht so sehr der ist, der mein Gebet erhören soll, als vielmehr jener, der erhört werden will? Der uns nicht nur zuhört, sondern zu uns spricht? Den nicht wir so sehr bitten, sondern der uns in Anspruch nimmt? Können wir das glauben? Wird der Menschensohn noch Glauben finden?

# 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20. Oktober 2019

# 29. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Exodus 17,8-13

2. Lesung: 2. Timotheus 3,14 - 4,2

Evangelium: Lukas 18,1-8



Ulrich Loose

Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern bei ihnen zögern? Ich sage euch: Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen. Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?

Seniorengemeinschaft Wessum:
Die Seniorengemeinschaft trifft sich
am Montag, 21. Oktober um 14:00
Uhr am Kirmesplatz zur Fahrradtour.

**Weltmissionssonntag:** Der Weltmissionssonntag steht unter dem Leitwort "Wir sind Gesandte an Christi statt". Das Beispielsland ist der Nordosten Indiens.

Die Kollekten am 26./27. Oktober 2019 sind für die Aufgaben des Päpstlichen Missionswerkes Missio bestimmt. Opfertütchen liegen aus. Wer eine Spendenquittung benötigt möge dieses kenntlich machen.

**Hochfest Allerheiligen:** Am Hochfest Allerheiligen ist in der St. Andreas Kirche um 8:30 Uhr hl. Messe und um 11:15 Uhr Hochamt. Das Hochamt wird vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet.

In der St. Martinus Kirche feiern wir die hl. Messe um 10:00 Uhr, diese wird vom Chor "Taktvoll" musikalisch mitgestaltet.

Am Nachmittag ist um 15:00 Uhr feierliche Andacht mit namentlichem Totengedenken in der St. Andreas Kirche, anschließend ist die Prozession zum Friedhof und Segnung der Gräher

In der St. Martinus Kirche wird die Andacht um 15:00 Uhr vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet, anschließend ist die Prozession zu den Friedhöfen und Segnung der Gräber.

**Allerseelen:** Am Samstag, 02.11.2019 ist die Vorabendmesse in Wüllen um 17:00 Uhr.

In Wessum feiern wir die Abendmesse um 18:15 Uhr mit namentlichem Totengedenken. Am Tag Allerseelen ist die Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa bestimmt.

Beten heißt sich Gott anvertrauen. Dietrich Bonhoeffer

Strickkreis im Treffpunkt St. Andreas: Der Strickkreis, der Decken für einen guten Zweck strickt, sucht Verstärkung. Die Runde der Frauen würde sich freuen, wenn sie neue Teilnehmer gewinnen könnte. Der Kreis trifft sich montags von 14:00 – 16:30 Uhr bei Kaffee und Kuchen im Treffpunkt St. Andreas in Wüllen, Lange Straße 35A. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro oder unter Tel.: 02561/82460.

Ein Schlüssel zum Verständnis dieses

# Bibelwort: Lukas 18,1-8

Evangeliums ist - auch vor dem Hintergrund eigener Gebetserfahrungen – das Begriffspaar "Gebet und Glaube". Mein Beten geht ins Leere, wenn ich Gott nicht zutraue, dass er mich hört und mich auch erhört. Und Gott zu vertrauen, heißt nicht, dass ich meine Anliegen nicht mehr vor ihn bringen muss, weil Gott sowieso alles von mir weiß. Das ist so, doch das enthebt mich meiner Ansicht nach - nicht der Pflicht, still zu werden, mir Zeit zu nehmen, meine Gedanken sortieren, mich meiner Bitten und Wünsche, meiner Ängste und Sorgen bewusst zu werden und all das dann in Worte zu gießen und vor Gott zu bringen. Zu glauben und zu beten sind nicht voneinander zu trennen. Doch Vorsicht: Der Umkehrschluss gilt nicht. Heißt: Wenn meine Gebete nicht erhört werden, dann habe ich nicht zu wenig geglaubt. Denn Beten - und sei es noch so sehr von Glauben und Vertrauen durchdrungen - setzt bei Gott keinen Automatismus in Kraft. Dass Gott mich hört und mich erhört - Ja. Wie und wann Gott mich erhört, liegt in seiner Hand. Denn Gott hat Möglichkeiten, die ich nicht einmal erahnen kann. Er weiß, was für mich besser ist. Und will nur mein Bestes. Darauf darf ich vertrauen. Darauf muss ich manchmal vertrauen. Michael Tillmann

**Pfarrbüro Wüllen** Tel. 02561 865298 / Fax 02561 987029 / <a href="mailto:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de">mailt:standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de</a>
Bürozeiten: Montag 8:00-12:00, Dienstag geschlossen, Mittwoch 8:00-12:00, Donnerstag 15:00-18:00, Freitag 8:00-12:00

**Pfarrbüro Wessum** Tel. 02561 971706 / <a href="mailto:emailto